

ZMATH 2016e.00252

Reuter, Dinah

We need to talk. How conversations with parents on their child's gift can be successful. (Wir müssen reden. Wie Elterngespräche zur Begabung ihres Kindes gelingen.)

Math. Lehren 33, No. 195, 41-44 (2016).

Aus dem Text: Lange Zeit herrschte die Überzeugung vor, besonders begabte Kinder und Jugendliche bedürfen keiner besonderen Förderung. Mittlerweile weiß man: Unterforderung kann zu ähnlichen Problemen führen wie Überforderung. Hieraus sowie aus dem generellen Bildungsanspruch aller Kinder resultiert eine Förderungsverpflichtung gegenüber begabten Schülern. Sinnvollerweise setzt diese Förderung nicht erst ein, wenn es zu Problemen kommt. Und es ist auch nicht so, dass hochbegabte Kinder größere (soziale) Auffälligkeiten aufweisen als andere Kinder. Ähnlich wie bei Schülern mit Lernschwierigkeiten ist es sinnvoll, mit den Eltern und den begabten Kindern und Jugendlichen gemeinsam nach Wegen zu suchen, wie eine geeignete Unterstützung aussehen und wie auf gegebenenfalls vorhandene Probleme reagiert werden kann. Dies geschieht in der Regel im Rahmen von Elterngesprächen. Die Beratung von Eltern eines besonders begabten Kindes stellt über das übliche Elterngespräch hinausgehende Anforderungen. Wie können Sie sich auf ein solches Beratungsgespräch vorbereiten? Sicherlich gehört dazu, sich sowohl die Funktion eines Beratungsgesprächs als auch Aspekte zu (mathematischer) Begabung und Fördermöglichkeiten bewusst zu machen.

Classification: C90 C40 B60

Keywords: gifted students; parent participation; parent-teacher conversations; consultations; mathematical ability; intelligence; skills; educational diagnosis; acceleration; enrichment; mathematical competitions; extracurricular activities; student competitions